|  |
| --- |
| 14. März 2016 |
|  |
| Ansprechpartner FachpresseSilke LinneweberKonzernpresse Telefon +49 201 177-3389Telefax +49 201 177-3030silke.linneweber@evonik.com |
|  |
| Evonik Industries AGRellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Dr. Werner Müller, VorsitzenderVorstandDr. Klaus Engel, VorsitzenderDr. Ralph Sven KaufmannChristian KullmannThomas WesselUte WolfSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474UST-IdNr. DE 811160003 |

**Evonik zog in den „Battle of Brains“**

* Wissensduell an umgebauten Snackautomaten
* Konzern geht neue Wege im Employer Branding
* Erfolgreiche Roadshow an zehn deutschen Hochschulen

Welcher Bereich der Chemie beschäftigt sich mit dem zeitlichen Ablauf chemischer Reaktionen? Was ist Meerkohle? In welchem Winkel wölbt sich die Oberkante eines Regenbogens?

So lauteten einige der Fragen aus den Bereichen Chemie, Technik und Wirtschaft, denen sich Studierende beim „Battle of Brains“ von Evonik an zehn deutschen Universitäten gestellt haben. Das Besondere an dem digitalen Quiz: Es wurde nicht etwa am heimischen Laptop gespielt, sondern an einem umgebauten Snackautomaten, den Evonik zur Roadshow an zehn deutsche Hochschulen schickte. Auf diese Weise schafft Evonik ein persönliches, interaktives Markenerlebnis, das Spaß macht und im Kopf bleibt.

„Der ‚Battle of Brains‘ ist wie Evonik: kreativ und innovativ. Wir haben bewusst die klassischen Kommunikationswege verlassen“, sagt Anne McCarthy, Leiterin Employer Branding, Region Deutschland und Europa. Das Konzept der Aktion orientiert sich an Konzepten der Gamification und des Edutainment und wurde speziell für das Employer Branding von Evonik entwickelt.

Der Clou an der Aktion: Die Teilnehmer testeten ihr Wissen nicht für sich, sondern traten gegen ihre Kommilitonen an. Die High-Scores der Teilnehmer jeder Universität wurden auf der offiziellen Website [www.battleofbrains.de](http://www.battleofbrains.de) gelistet und stetig aktualisiert. Außerdem wurde die Aktion in sozialen Medien wir Twitter und Facebook begleitet.

Auf die drei Besten der jeweiligen Universitäten warteten attraktive Preise, die insgesamt zehn erfolgreichsten Studierenden wurden zusätzlich zum Evonik Student Network Day im Signal Iduna Park eingeladen.

Insgesamt zogen weit über 1.000 Studierende in den „Battle of Brains.

„Die Aktion ist eingebettet in die Employer Branding Strategie. Als kreativer Spezialchemiekonzern setzen wir auch auf kreative Maßnahmen, um uns vom Wettbewerb zu unterscheiden und auf Evonik aufmerksam zu machen", erklärt Christine Bömken, verantwortlich für die strategische Steuerung der globalen Arbeitgebermarke von Evonik.

Ziel der Kampagne war es, die Aufmerksamkeit für Evonik unter Deutschlands besten Nachwuchsakademikern zu steigern sowie ihre Begeisterung für das Unternehmen als potentiellen Arbeitgeber zu wecken. Evonik sollte gezielt als innovativer Arbeitgeber in den Köpfen der Studenten verankert werden.

Am 17./18. März 2016 können Besucher des von Studierenden organisierten, internationalen World Business Dialogue in Köln „Battle of Brains“ kennenlernen und das digitale Quiz spielen.

Battle of Brains auf Youtube: <http://www.youtube.com/watch?v=ZF5ItRssvLQ&sns=em>

Hauptaufgabe des Employer Branding ist die Schärfung des Profils von Evonik als attraktiver Arbeitgeber. Eine wichtige Zielgruppe sind Berufseinsteiger aus den Natur-, Ingenieurs- und Wirtschaftswissenschaften. Eine enge Zusammenarbeit mit Hochschulen sowie studentischen Netzwerken ist Teil des Arbeitgeberversprechens „Exploring opportunities. Growing together.“.

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,47 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.